



# Presseeinladung

## Pressekonferenz zu Studie über Femizide

**Institut für Kriminologie der Universität Tübingen und Kriminologisches Forschungsinstitut Niedersachsen stellen Untersuchung vor  
- 20. November, 11 Uhr, Teilnahme über Zoom**

Tübingen, den 06.11.2025

In den Medien ist das Thema „Femizide“ häufig berichtet und diskutiert worden. Kriminologische Forschung dazu gibt es in Deutschland bisher aber kaum. Das Institut für Kriminologie der Universität Tübingen und das Kriminologische Forschungsinstitut Niedersachsen e.V. haben nun Tötungsdelikte an Frauen in Deutschland untersucht und präsentieren ihre Ergebnisse in einer virtuellen Pressekonferenz.

**Vertreterinnen und Vertreter der Medien sind herzlich eingeladen, am 20. November ab 11 Uhr an der virtuellen Pressekonferenz teilzunehmen und können sich über die folgenden Link anmelden:**

<https://www.uni-tuebingen.de/pk-studie-femizide>

Nach der Vorstellung der Ergebnisse und den Schlussfolgerungen mit Blick auf Strafrecht und Prävention können Journalistinnen und Journalisten den Forschenden Fragen stellen. Die Pressekonferenz endet spätestens um 12 Uhr.

### Kontakt:

#### **Tilman Wörtz**

Hochschulkommunikation  
Universität Tübingen  
Tel: 07071-2978622  
tilman.woertz@uni-tuebingen.de

Universität Tübingen  
Hochschulkommunikation

**Christfried Dornis**  
Leitung

**Tilman Wörtz**  
Pressereferent

Telefon +49 7071 29-78622  
tilman.woertz[at]uni-tuebingen.de

presse[at]uni-tuebingen.de  
www.uni-tuebingen.de/aktuell